



## Nachbericht: Preisschafkopfen in Frasdorf

### Beitrag

Kartenspielen bringt Alt und Jung zusammen – Kartenspielen ist beste bayerische Volkskultur: Zum 34. Schafkopfturnier des Trachtenvereins „D´ Lamstoana“ unter der Leitung von Hans Winkler trafen sich die Kartler aus der ganzen Region in der Frasdorfer Lamstoahalle. Franz Steiner aus dem nahen Ranhartstetten hatte das meiste Glück und das beste Blatt: er gewann das 34. Lamstoana-Schafkopfturnier. Auf den Plätzen folgten Marinus Moser aus Bad Feilnbach und als Lokalmatador Paul Schäffer aus Leitenberg. Den Damenpreis der teilnehmenden Frauen gewann Helga Rappenberger, den Schneiderpreis entführte Irmi Köstner nach Schechen. Der Erlös des Turniers kommt der Jugendarbeit des Trachtenvereins zu gute. 20 Schafkopfpartien kamen in Frasdorf zusammen und spielten um die attraktiven Preise, die für den Sieger ausgesetzt waren. Drei Stunden lang wurde in der Halle gekartelt, was die Karten hergaben, 60 Spiele mussten bis zur Entscheidung gespielt werden. Die meisten der leidenschaftlichen Schafkopfer kamen aus der Region.

**Bericht und Foto:** Heinrich Rehberg – **Bildunterschrift:** Spielleiter Hans Winkler (hinten links) und die Sieger des Frasdorfer Schafkopfturniers



### Kategorie

1. Freizeit

### Schlagworte

1. Frasdorf
2. Preisschafkopfen
3. Umland